

Gemeinsam für die Zukunft des Asphaltstraßenbaus

Wir erwarten, dass ein Grenzwert für die Emissionen aus heißem Bitumen aufgestellt wird. Er soll dazu beitragen, dass Erkrankungen der Atemwege bei den Beschäftigten vermieden werden. Allerdings konnten Erfahrungen an realen Asphaltarbeitsplätzen bisher nicht ausreichend berücksichtigt werden. Der Grenzwert könnte deshalb so niedrig liegen, dass Asphaltarbeiten ohne Atemschutz kaum mehr möglich sind.

Asphaltarbeiter sind bei den regelmäßigen arbeitsmedizinischen Untersuchungen bislang nicht durch vermehrte Atemwegserkrankungen aufgefallen. Diese Erkenntnis zu belegen ist das Ziel einer gemeinsamen Aktion von Arbeitgebern, Arbeitnehmern und der BG BAU.

Darum wenden sich Ihre Arbeitgeber, Ihre Gewerkschaft und Ihre Berufsgenossenschaft an SIE. Wir brauchen jeden Fertigerfahrer, Bohlenführer, Walzenfahrer und Gussasphalter.

Lassen Sie Ihre Lungenfunktion nach dem Untersuchungstyp 654 untersuchen. Fragen Sie Ihren Arbeitgeber nach diesen kostenlosen Untersuchungen.

Diese Untersuchungen sollen in vier Jahren 3x erfolgen, also jetzt, in zwei Jahren und in vier Jahren. Mit dem Ergebnis aus diesen Verlaufskontrollen möchten wir erreichen, dass Asphalteinbau unter den heutigen Bedingungen auch mit einem Grenzwert für Emissionen aus Bitumen weiter möglich ist.

Dieses Ziel können wir nur realisieren, wenn Arbeitgeber und Arbeitnehmer dies als gemeinsame Aufgabe begreifen. Wir brauchen jede einzelne Untersuchung, denn nur wenn sehr viele Asphaltarbeiter dreimal untersucht wurden, wird eine Aussage möglich sein.

Wenden Sie sich zur Vereinbarung von Untersuchungsterminen an Ihren Arbeitsmedizinisch-Sicherheitstechnischen Dienst (ASD) der BG BAU. Haben Sie einen anderen Betriebsarzt, sorgen Sie bitte dafür, dass Ihre Untersuchungsdaten an den ASD übermittelt werden.

Weitere Informationen können Sie bei Ihren Verbänden, sowie bei der BG BAU erhalten.

Beratungsstelle für Gussasphalteinwendung e.V.
Herr Peter Rode (0228/239-899)
Dottendorfer Straße 86, 53129 Bonn
prode@gussasphalt.de

Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Herr Dr. Reinhold Rühl (069/4705-213)
Hungener Straße 6, 60389 Frankfurt
reinhold.ruehl@bgbau.de

Deutscher Asphalt Verband e.V.
Herr Marco Bokies (0228/97965-12)
Schieffelingweg 6, 53115 Bonn
bokies@asphalt.de

Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt
Herr Gerhard Citrich (069/95737-122)
Olof-Palme-Straße 19, 60439 Frankfurt
gerhard.citrich@igbau.de

Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V.
Herr Sebastian Gerschka (030/20314-459)
Kronenstraße 55, 10117 Berlin
gerschka@zdb.de

Bei Fragen zum Untersuchungstyp 654

Herr Reinhold Terzer (0231/5431-1221)
Arbeitsmedizinisch-Sicherheitstechnischer Dienst der BG BAU
Kronprinzenstraße 67, 44135 Dortmund
reinhold.terzer@bgbau.de

